

# Feuer im Westpark: Waren zwei Kinder die Zünder?

Als ein Spaziergänger die Flammen entdeckte, war es bereits zu spät: Bis auf das Metallgerüst brannte am Mittwoch gegen 17.40 Uhr im Westpark einer der vier Holzpavillons am Rosengarten ab. Nach den Ermittlungen der Polizei weist manches auf Brandstiftung hin. Möglicherweise waren die Zünder zwei Kinder, die eine ganze Weile fasziniert dem Brand zugeschaut hatten, dann aber blitzartig davon rannten, als der Spazier-

gänger die beiden ansprach. Diese Kinder wurden bislang nicht gefunden. Der Brandschaden wird nach Polizeiangaben auf stolze 100 000 Mark geschätzt. In dem Holzpavillon wurden größere Mengen Gartenstühle und Sitzpolster aufbewahrt, die allesamt ein Raub der Flammen wurden. Auch ein zweiter Pavillon wurde beschädigt. Die Brandfahnder der Münchner Kripo haben die Ermittlungen aufgenommen.



"Betreten verboten": Der bis aufs Gerüst abgebrannte Holzpavillon im Westpark wurde von der Kripo mit Bändern gesperrt. Foto: Mike Schmalz